

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

16.11.1873 (No. 314)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. (Erstes Blatt)

Sonntag den 16. November

1873.

2.2. Freiwillige Feuerwehr.

Einladung.

Sonntag den 16. d. M., Vormittags 11 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden und früheren Hauptmanns der 3. Compagnie

Hofmaler Wilhelm Wolff

statt, wozu wir unsere sämtlichen Mitglieder zur zahlreichen Beteiligung einladen. Versammlung präcis $\frac{1}{2}$ 11 Uhr am Feuerhaus der 3. Compagnie in vollständiger Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maish.

3.2.

Grosse Wollwaarenversteigerung!

Montag den 17. November 1873,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage,

Bähringerstraße Nr. 77:

Capuzen, Häubchen, Mützen,
Schälchen, Tücher,
Herren- und Knaben-Chales, Handschuhe,
Kinderstrümpfe, wollene Socken,

wozu die Liebhaber höflichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

2.2. Die Herstellung des Gestüh-

les der neuen

Synagoge

soll im Submissionswege vergeben werden.

Pläne und Affordbedingungen liegen von Montag den 17. ab bis Donnerstag den 20. d. M. an der Baustelle auf.

Die Angebote sind längstens bis Freitag den 21. an den Unterzeichneten abzuliefern.

Josef Durm.

Wohnungsanfrage und Verkauft.

*3.3. Kriegsstraße 120 ist sofort oder auf den 23. Januar eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 1 oder 2 vjwz werden an eine einzelne Dame oder kinderlose Familie zu vermieten. Einzusehen zwischen 8 und 12 Uhr und 2 und 6 Uhr.

3.2. Langestraße 121 und 123 sind folgende Wohnungen zu vermieten:

Bel-étage, bestehend in 6 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Keller, Holzplg, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wasserleitung;

123. Entresol, bestehend in 6 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Keller, Holzplg, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wasserleitung;

Bel-étage, bestehend in 6 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Keller, Holzplg, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wasserleitung;

4. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Keller, Holzplg, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wasserleitung.

*2.2. Langestraße 133, in der Nähe des Marktplazes, in im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc., entweder sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Langestraße 133, Laden links.

Bähringerstraße 60 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine Wohnung von zwei Zimmern ist Karl-Friedrichstraße 32 zu vermieten. Näheres bei Fräulein Dörffer im Hause selbst.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist sogleich an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Bistoriastraße 7 ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock rechts.

— Ein unmöblirtes, geräumiges Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Spitalstraße 40 im 2. Stock gegen die Straße sind auf 1. Dezember 2 schöne, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer zu vermieten.

* Ein hübsch möblirtes Wohn- und Schlafzimmerchen, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, ist Langestraße 26 sogleich zu vermieten.

* Spitalstraße 7 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 94, in nächster Nähe vom Marktplatz, sind 2 hübsche, unmöblirte Zimmer über eine Treppe hoch zu vermieten und können sogleich bezogen werden. Zu erfragen dort selbst im Laden.

* Ein unmöblirtes, freundlich's Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person sogleich zu vermieten: Augartenstraße 34 im 4. Stock.

Anerbieten.

* Ein solider Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten. Zu erfragen Schützenstraße 25b im 4. Stock.

Pensions-Anerbieten.

3.3. In einer gebildeten, kleinen Familie findet ein junger Mann, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht oder sonst sich längere Zeit hier aufhält, jetzt oder später bei guter Verköstigung freundliche Aufnahme. Einem Ausländer (französisch oder englisch sprechend) wäre Gelegenheit zur raschen Erlernung der deutschen Sprache geboten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

*3.3. Im östlichen Stadttheil werden zum 1. Dezember oder 1. Januar 2 unmöblirte Zimmer, nach der Straße, parterre, Stallung für 3 Pferde, Dienerzimmer und Futtergeleß zu mieten gesucht. Adressen sub W. R. 43 man bittet poste restante abzugeben.

Dienst-Anträge.

Es wird ein solides Mädchen, welches etwas nähen kann, zu einer kleinen Haushaltung ohne Kinder sogleich in Dienst gesucht: Adlerstraße 38 im zweiten Stock.

*2.1. Jähringerstraße 30 wird ein fleißiges Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

Dienst-Gesuch.

* Für ein junges Mädchen vom Oberland, Waise, aus guter Familie, sucht man auf Weihnachten oder früher eine Stelle für leichtere Hausarbeit. Zu erfragen im goldenen Karren im zweiten Stock.

Gesucht

wird ein guter **Holzdreher** nach Baden. Näheres Langstraße 1.

Stellenanträge.

2.2. Zu einer Herrschaft dahier wird ein Diener gesucht, welcher serviren und gute Zeugnisse vorweisen kann. Näheres im Kontor des Laublatte.

2.2. Ein kräftiger Bursche wird als Ausläufer gesucht: Schloßplatz 20.

Lehrlings-Gesuch.

4.3. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen kann sogleich oder später bei mir in die Lehre treten.

Adolf Ulrich,
Langstrasse 193.

Flickschneider!

*63. Durlacherthorstraße 31, im Hinterhaus, werden an Herrenkleidern Reparaturen aller Art angenommen und pünktlich besorgt.

Kage,

eine grau gefärbte, wird seit 5 Tagen vermist; wer über deren Verbleib Auskunft geben kann, erhält eine Belohnung: Waldstraße 26.

Verlaufene Kage.

* Eine aschgraue Kage (Kater) mit weißlicher Brust hat sich verlaufen, und wird dasjenige, bei welchem sie sich aufhält, freundlichst gebeten, dieselbe Karlsstraße 8 gegen Belohnung abgeben zu wollen.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Ein **Reisepelz** von amerik. Schuppen ist für 40 fl. zu verkaufen: Zirkel 3 im 2. Stock rechts.

3.3. Einige Hundert Stück **Fasdauben**, sowie **Bodenstücke** verschiedener Größe, 2 **Klöse** und eichene **Dielen** sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres im Kontor des Laublatte.

*3.3. Ein gutes **Schlosserwerkzeug** ist zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 21.

* Ein noch gut erhaltener **Kochherd** steht zu sofortigem Verkauf: Zirkel 12 im zweiten Stock.

*2.1. Zwei gut erhaltene **Nähmaschinen** zu verkaufen, eine Wheeler & Wilson um 28 fl. und eine Singer'sche um 17 fl. (beide Fußbetrieb). Näheres Langstraße 9 parterre.

Kaufge such.

* Eine **Sobelbank** wird zu kaufen gesucht: Schwanenstraße 3.

Die Thee-Handlung von Moritz Kahn

in Karlsruhe, Adlerstraße 13 b,

empfiehlt eine frisch erhaltene Sendung acht **chinesischen**, selbst importirten Thees von diesjähriger vorzüglicher Ernte, bestehend in Pecco, Souchong, Congon, Superior, Kaiserthee Blüthenhee, Orange-Pecco und Gunpowder, im Preise von 1 fl. 45 kr. bis 8 fl. das Pfund **Im Großen und im Kleinen**, bei Abnahme von mehreren Pfunden die Preise des Großverkaufs.

6.2. Das seit 90 Jahren bekannte ächte

Rummerfeld'sche Waschwasser,

laut königl. preussischer hoher Ministerialverfügung zum Verkauf gestattet und mit k. k. österreichischem ausschließlichen Privilegium versehen, fährt unausgesetzt fort, seine wohlthätige und segensreiche Wirksamkeit bei **vielen** Arten von **Hautkrankheiten**, namentlich aber bei trockenen und nassen Flechten, Schwinden, Finnen, Pusteln, Kupferflecken und Hitzbläschen im Gesicht und anderen derartigen Hautauschlägen, und zwar ohne alle schädlichen Folgen für die übrige Gesundheit zu bewähren. Es bezeugen dieses eine große Anzahl ehrenvoller Atteste, welche jeder Flasche beigegeben werden.

Dasselbe ist **allein ächt**, die ganze Flasche 2 Thlr. 5 Sgr., die halbe Flasche 1 Thlr. 10 Sgr. (inkl. Emballage), Briefe und Gelder franko, zu beziehen von dem **Berfertiger:**

Hofapotheker Dr. Hoffmann in Weimar,

und ist nur solches Wasser ächt, dessen jeder Flasche beigelegte Gebrauchsanweisung die eigenhändige Unterschrift des **Berfertigers** trägt.

Haupt-Depot für das Großherzogthum Baden bei Herrn **Th. Brugier** in **Karlsruhe.**

Neueste Wiener Lederwaren.

Fr. Distelhorst,

179 Langstraße 179,

empfiehlt hiermit sein auf das Reichste ausgestattete Lager in **Buntstickereien** jeden Genres.

Die Stickereien sind nach den neuesten Mustern angefertigt und die Preise auf das Billigste gestellt.

Geschnihte Holzwaren in größter Auswahl.

Wein reich ausgestattetes **Gold- und Silberwaaren-Lager** bringe ich unter **Zusicherung** prompter und reeller Bedienung in empfehlende Erinnerung, wobei ich besonders auf meine solid gearbeiteten massiven **Cheringe eigenen Fabrikates** aufmerksam mache.

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Winter-Weberzieher

in **Ratiné, Floconné, Double und Pelz-Double**
zu 14 fl., 16 fl., 18 fl., 20 fl., 22 fl., 24 fl., 26 fl., 28 fl., 30 fl., 32 fl.,

Fertige Herrenkleider

aller Art

zu billigen Preisen bei

Heinrich Schnabel,

4.2. Langstraße 82.

Kaufgesuch.

* Eine Klavierschule wird zu kaufen gesucht unter A. F. Nr. 50 poste restante

4.3. Gänselebern

werden fortwährend angekauft und ein sehr hoher Preis bezahlt: Ecke der Jähringer- und Waldbornstraße 38 eine Stiege hoch. — Ebendasselbst werden Handschuhe schön gewaschen

Weiches altes Blei,

wie Röhren-Absätze, Dach- und Fensterblei, wird angekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

6.2. Ankauf.

Den Ankauf von Herren- und Damen-Kleidern, Betten, Schuhen und Stiefeln, Makulaturpapier, Gold und Silber, Waffen, altem Eisen u. bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Jakob Weinheimer,
27 Duerstraße 27.

Ankauf.

2.2. Gold, Silber und gut erhaltene Möbel, Betten, Matratzen, Kleidungsstücke werden fortwährend angekauft von

Ferdinand Holz, Waldbornstraße 19

Privat-Bekanntmachungen.

Torten in jedem Geschmack u. Dessin, **Gelée, Crème u. Pudding** in verschiedenen Formen, sowie **Meriqués** und **Schlagrahm** empfiehlt

Louis Böck,

Conditior,
Schützenstraße 4.

2.2. Chocolade

von Kohler & fils in Lausanne, Cailler in Vevey, Menier in Paris, Compagnie française in Paris;

Bonbonnières

in vielen Sorten zu billigen Preisen empfiehlt

Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

4.2. Chocolade u. Thee

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

Louis Böck,

2.2. Conditior,
Schützenstraße 4.

Opal-Beleuchtung.

Für offene Gasflammen mit Patent-Doppel-Brennern zeichnen sich durch Ruhe und Milde des Lichtes ganz besonders aus.

Bei den Patent-Doppel-Brennern läßt sich bei gleichem Druck und Consum eine Erhöhung der Lichtstärke um ein Fünftel oder bei gleicher Lichtstärke ein Fünftel an Gasersparnis erzielen.

Die Einrichtungen werden zur Probe unentgeltlich aufgesetzt, im nicht dienenden Falle die alten Brenner ohne jede Vergütung wieder hergestellt. Karlsruhe, im November 1873.

E. J. Knobloch,

Karl-Friedrichstraße 12.
Filiale: Basel und Zürich.

3.2.

**Elegante Winter-Matiné-Paletots 9 fl.,
elegante Winter-Double-Paletots 9 fl.,
hochfeine elegante Winter-Matiné-Paletots 15—25 fl.,
eleganter schwarzer completer Anzug von 17 fl. an,**

complete Winter-Anzüge, Winter-Röcke, Jaquettes, Hosen, Hosen und Westen, Schlafröcke, Joppen, Knaben-Anzüge u. u. verkauft zu ganz billigen Preisen

3.1.

**Das Berliner Herren- und Knaben-Kleider-Confections-Geschäft
82a Langestraße, Ecke Lammstraße 82a.**

3.3. Zu bevorstehenden

Weihnachten

halte ich mein Lager in

Kurz- und Strumpfwaaren

bestens empfohlen.

Ferner habe ich Lager in verschiedenen Sorten Baumwolle, worunter auch sehr schönen Hemden-Shirting.

Anfertigung von Wollwaaren nach Muster und Maas.

C. Schickendanz,

Schützenstraße 38, Ecke der Wilhelmstraße.

**Bodenteppiche und Vorlagen,
Möbelstoffe und Tischdecken,
Vorhangzeuge, weiß und farbig,
Wachstücher und Cocos-Matten**

zu sehr billigen Preisen bei

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Langestraße 189.

7.7.

Thee

in verschiedenen schwarzen und grünen Sorten das Pfund à 1 fl. 30 fr., 1 fl. 48 fr., 2 fl. 12 fr., 2 fl. 36 fr., 3 fl. bis 4 fl. empfiehlt

Friedrich Herlan,
Langestraße 100.

Die erwartete Sendung
3.2. **Thee**

und
Chocolade

ist eingetroffen, was hiemit empfehlend anzeigt

Leopold Abend,
Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

Französischen Rothwein
per Flasche 27 fr.

empfehlen
Frau J. Klausner,
2.2. Bahnhofsstraße 4.

Löfflund's Präparate.
(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel
in Extract-Form zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehlzucker.

Löfflund's Malz-Extract,
enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker.
Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Leberthrans.
Preis per Flasche 30 fr.

Von diesen nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der **Stadt-Apothek**, Herrenstraße 22.

Der ächte G. A. B. Mayer'sche
weiße Brust-Syrup
prämiert in Paris 1867, sicherstes Haus- und Linderungsmittel gegen jeden Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Brustleiden, Halsbeschwerden, Blutspucken, Asthma etc. ist zu beziehen in Karlsruhe durch **J. Bruqier,** Waldstraße 10.

Double englisch
Peppermint

in ganzen und halben Schachteln sind wieder eingetroffen bei
Karl Malzacher,
2.1. Langestraße 139.

Bestellungen und Reparaturen schnell und pünktlichst.

Langestraße 63. **63.**

Ueber Zweitausend der modernsten

Pelz-Garnituren

in allen nur gebenden Pelzsorten liegen fertig auf Lager.
Um einen recht schnellen Verkauf zu erzielen, werden dieselben zu auffallend billigen Preisen abgegeben.
Pelz-Befehl in allen nur wünschenden Sorten in Vorrath.
Achtungsvoll
C. A. Zeumer, Kürschner,
63 Langestraße 63,
dem Polytechnikum gegenüber.

Langestraße 63. **63.**

Feste Preise.

Pelz-Garnituren für Herren, Damen u. Kinder.

Nur streng reelle Waare.

Costumes, Wintermäntel, Jacken, fertige Unterröcke
bei **S. Dreyfus, Hoflieferant,**
Langestraße 189.

54	Langestraße	54
Langestraße	<p>Winter-Überzieher von 11, 12, 14, 16, 18 — 24 fl. Winter-Überzieher von 14, 15, 16, 19, 22 — 30 fl. Winter-Joppen in blau von 7, 8, 9, 10, 11 — 16 fl. Winter-Joppen in braun und grau von 5, 6, 7, 8 — 12 fl. Complete Anzüge für den Winter zu den billigsten Preisen. Schlaf Röcke von 9, 10, 11 — 18 fl. Beinkleider von 4, 5, 6, 7, 8, 9 — 11 fl. Hosen und Westen von einem Stoffe von 7, 8, 9, 10 — 14 fl. Arbeits-Anzüge zu billigen Preisen, Knaben-Anzüge in großer Auswahl in der</p> <p style="text-align: center;">Kölnner Kleider-Halle Theodor Lippmann, Langestraße 54.</p>	Langestraße
54	Langestraße	54

Alpenbutter in prima Qualität
 per Pfund 28 Kreuzer,
 bei Abnahme von ganzen Kübeln von je 33
 bis 36 Pfund, 25 Kreuzer per Pfund, empfiehlt
Frau J. Klausner,
 Bahnhofstraße 4.

2.2.
Rosentohl,
Schwarzwurzeln,
Weißrüben,
Teltower Kürbchen,
Spinat,
Nettige,
Sellerie,
Lauch und
Futtermöhren
 hat abzugeben
 Groß. landw. Gartenbauschule.

A. Maczusk's
 kais. und kön. a. p. Haarfarbe-Mittel
Nuss-Extract
 zum Blond-, Braun- oder Schwarz-
 färben der grauen Haare, aus
 der grünen Nusschale bereitet, der Ge-
 sundheit und dem Haare nicht im Ent-
 ferntesten nachtheilig, färbt das Haar in
 5 Minuten schön und dauerhaft blond,
 braun oder schwarz, ohne die Kopfs-
 haut und Wäsche zu beschmutzen.
 1 Flasche Nuss-Extract, flüssig, 3 fl. 30 fr.
 1 Tiegel Nusspomade . . . 2 fl. 20 fr.
 1 Flacon Nussöl . . . 2 fl. 20 fr.
 1/2 Flacon Nussöl . . . 1 fl. 10 fr.
 Recht zu bekommen in der Hauptstie-
 berlage bei **Th. Brugier** in Karls-
 rube, Waldstraße 10. 18.11.

15.9. Das bereits bekannte, sein aro-
 matische
Anatherin-Mundwasser
 des Zahnarztes **Januth** in Innsbruck
 ist in Flacons zu 54 und 30 fr. zu haben
 bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Wald-
 straße 10.

Bemerkt wird, daß dieses Präparat vom Königl. Ober-
 medizinrathe **Dr. W. v. Wettenhofer**, sowie von
 Professor **Dr. Wittstein** in München chemisch ge-
 prüft und vom Königl. Bayer. Ober-Medizinal-
 Ausschuß begutachtet worden ist.

Paraffin-Kerzen
 2.2. billigt
 en gros et détail
 bei **Frau J. Klausner**, Bahnhofstraße 4.
Tafel-Service in feinem Porzellan,
 mit Chiffres und Kronen bemalt.
Trink-Service in Crystall, Tafelauf-
 säße,
Elfenbein-Messer mit silbernen Bän-
 dern, mit gravirten oder goldbelegten
 Monogrammen.
 Hoflieferanten **A. Winter & Sohn**,
 4.2. Friedrichsplatz 6.

4.4. **Das Möbel-Magazin**
L. Wittich, Wilhelmsstraße 13,
 empfiehlt seinen jetzt wieder gut sortirten Vorrath in selbstgefertigten **Möbeln** für
Salons, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer in Schwarz, Nußbaum, Eichen
 und Mahagoni, geschnitten und glatt polirt, **Spiegeln** in Gold- und braunen
 Rahmen etc. etc.
 Bestellungen werden rasch zu mäßigen Preisen solid ausgeführt.

Gottfried Wagner,
 Schuhfabrikant aus Balingen,
 empfiehlt wegen ausfallender Messe sein schon längst bekanntes Lager in allen
 Sorten **Damen-, Mädchen- und Kinderstiefeln** in guter, billiger Waare,
 aber zu festen Preisen.
Langestraße 144, bei Herrn **Mehger Gartner**.
 2.1. Der Verkauf dauert noch acht Tage.

Der Deutsche Phönix
 versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien**,
Waaren und Erntevorräthe, sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr
 versicherte **Gebäudesünstel**.
 Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere
 Auskunft bereitwilligst ertheilt.
 Die Hauptagenten des deutschen Phönix:
Jb. Stüber, Karl-Friedrichstraße Nr. 20. — **Conr. Saael**, Langestraße Nr. 139.

Muhrkohlen und Brennholz.
 Fettschrot und Schmiedekohlen guter Qualität empfehle zu billigem
 Preis.
Buchenscheitholz per Klafter 31 fl. 30 fr.
 " " klein gemacht 34 fl. — fr.
Sorlenscheitholz " " 21 fl. 30 fr.
 " " klein gemacht 24 fl. — fr.
 in 1/4, 1/3 und 1/2 Klafter, frei vor's Haus geliefert.

Philipp Bomberg,
 Akademieplatz 3.
 Gef. Aufträge nimmt auch entgegen:
Berwaltung des Lebensbedürfnisvereins,
 Herr **Ferd. Strauß**, Langestraße 119.

A. Ruschmann,
Kohlengeschäft, Kontor: Waldstraße 17,
 empfiehlt ab Lager **Wagau**:
bestes stückreiches Muhrfetttschrot,
1ma Muhrschmiedekohlen, sowie
alle Sorten Saarkohlen
 zu billigen Preisen.
 Bestellungen nehmen entgegen:
 Herr **A. Wilfer**, Kaufmann, Wilhelmsstraße 19,
 " **J. Fehrenbach**, Uhrenmacher' Kronenstraße 19.

Für Fülllöfen die geeignetsten
Gewaschene, direct per Bahn von der
Zeche bezogenen Muhr-Nußkohlen
 empfiehlt
C. W. Roth, Waldstraße 81.

Glacéhandschuhe,
vorzügliche Qualität,
empfiehlt in großer Auswahl
E. Sämer, Jähringerstraße 81.

Winter-Kappen
in Pelz, Ratiné, Double u. s. w. in
größter Auswahl und zu erstaunlich bil-
ligen Preisen (**Kinder-Pelz-Kappen**
von 45 fr. an) empfiehlt
C. A. Beumer,
63 Langestraße 63,
2.2. dem Polytechnikum gegenüber.

Bilder-Rahmen
jeder Art
mit und ohne Gläser billigt bei
Ludwig Erhardt,
Papier-Handlung,
6.4. 31. Erbprinzenstraße 31.

(1223) Bei herannahender Weihnachts-
zeit empfehle ich mein **Assortiment** von
feuer- und diebesichern Kassenschränken,
als: **Pfeilerkommöden** Nr. 0, 1 und
2, sowie solche mit hohem Untersage, **Ge-
schäftsschränke** in der Größe von **Chif-
fonnieres**, größere ein- und zweithürige
Schränke, sowie **Doppelschränke**, zu Fa-
brikpreisen. Bestellungen in jeder Größe und
nach jedem Wunsche werden schnellstens ange-
fertigt unter Garantie der Feuer- und Ein-
bruchsicherheit, unter Zusicherung solider und
eleganter Arbeit. Zeichnungen und Preislisten
werden gratis abgegeben. Es empfiehlt sich
der Unterzeichnete bei vorkommendem Bedarf
bestens.

W. Gutekunst,
Jähringerstraße 98.

Holz Körbe
in großer Auswahl empfiehlt 3.2.
F. Wilhelm Döring.

Für Buchbinder
empfehle ich selbstangefertigte schöne Rücken
für
Gartenlaube und Daheim
(Pressenvergoldung)
in englischer Leinwand.
3.2. **Chr. Bischoff.**

4.3. **Geschäfts-
und
Haushaltungs-Bücher**
zu Fabrikpreisen
bei **Ludwig Erhardt.**

Anzeige.
3.2. Den Verkauf von neuen Betten
und Matratzen mit Kopfpolstern bringe
ich in empfehlende Erinnerung.
Jakob Weinheimer,
27 Duerstraße 27.

3.2. Montag den 17. November
II. Abonnements-Konzert
des
Großh. Hoforchesters
im großen Museumsaale.
Unter freundlicher Mitwirkung von **Frl. Johanna Schwarz**, Großh. Bad.
Hofopernsängerin, und Herrn Kapellmeister **Karl Reinecke** aus Leipzig.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. **Ouverture** zu „König Manfred“ von **K. Reinecke.**
(Unter Direktion des Componisten.)
2. **Zwei Lieder:** { a. Stille Liebe } von **R. Schumann.**
 { b. Erstes Grün }
 gesungen von **Frl. Johanna Schwarz.**
3. **Konzert** Nr. II. in E-moll, für Pianoforte komponirt und vor-
getragen von Herrn **Karl Reinecke.**
4. **„Frühlingstraum“**, Lied von **Fr. Schubert.**
gesungen von **Frl. Johanna Schwarz.**
5. **Drei Klavierstücke:** { a. Notturmo von **Fr. Chopin,**
 { b. Gavotte von **K. Reinecke,**
 { c. Am Springbrunnen von **R. Schumann,**
 vorgelesen von Herrn **Karl Reinecke.**

Zweite Abtheilung.

6. **IV. Sinfonie** (B-dur, op. 60) von **L. van Beethoven.**

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Abonnements für fünf Konzerte:

Ein reservirter Platz im Saale 10	Mark = 5 fl. 50 fr.
Sechs nicht reservirte Plätze im Saale 9	„ = 5 fl. 15 fr.
Gallerie, sechs Bilette 7	„ = 4 fl. 5 fr.

Kassenpreis.

Ein reservirter Platz im Saale 3	Mark = 1 fl. 45 fr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale 2	„ = 1 fl. 10 fr.
Gallerie 1 1/2	„ = — fl. 53 fr.

Bilette sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuster**
sowie Abends an der Kasse zu haben.

2.2. Mittwoch den 19. November
II. Kammermusik-Abend
im Foyer des **Großh. Hoftheaters,**
unter freundlicher Mitwirkung des Herrn Kapellmeisters **Karl Reinecke** aus Leipzig.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Kaffe-Eröffnung: 6 1/2 Uhr.

Decke. Steindreher. Glück. Lindner.

Abonnementspreis für die folgenden 5 Abende:

Reservirter Platz	5 fl. — fr.
Nichtreservirter Platz	3 fl. 45 fr.

Kassen-Preis:

Reservirter Platz	1 fl. 30 fr.
Nichtreservirter Platz	1 fl. — fr.

Bilette sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuster,**
sowie Abends an der Kasse zu haben.

Die Petition der Subalternbeamten liegt
Langestraße Nr. 127b, Zimmer links parterre, **heute**
Vormittag von 11 bis 12 Uhr und **Nachmittags von**
1 bis 3 Uhr zur Unterschrift auf und wird zu zahl-
reicher **Betheiligung** eingeladen.

Winter-Paletots

für
Herrn und Knaben
in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

M. Herzmann,

Langestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

Flanellhemden in grosser Auswahl billigst bei

Ritterstrasse 4, Gustav Oberst, Ritterstrasse 4.

gegenüber der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Aecht amerikanische Singer-Nähmaschinen,

die leistungsfähigsten, sowohl für den Familiengebrauch als auch für alle gewerblichen Zwecke, empfiehlt unter vollständigster Garantie und unter Gewährung von Zahlungserleichterungen

Hermann Clasen, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Alle sonst am hiesigen Platze und in der Umgegend als **Singer** ausgebotenen Nähmaschinen sind nachgemachte.

Blumentohl, holländer,
ist sehr billig zu haben: Waldhornstraße 25 b
im dritten Stock.

Anzeige und Empfehlung.
*3.1. Brennholz und Steinkohlen
zu billigen Preisen empfiehlt
J. Fleig, Bleichstraße 29.

Eintracht.
Montag den 17. November
Familienabend.

Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.
Der Vorstand.

Sonntags-Verein
zur Fortbildung schulent-
lassener Mädchen.

Versammlung jeden Sonntag Nach-
mittag 4 Uhr im Schloßchen (Herren-
straße 45).

Geiger'sche Trinkhalle.

Heute Sonntag den 16. November 1873:

Großes

STREICHCONCERT

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des 1. Bad.
Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres
Kapellmeisters Herrn Adolph Göttge.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 9 Kr.

Programme an der Kasse.

Bürger-Verein.

2.2. Sonntag den 16. d. M. findet eine

Abend-Unterhaltung

statt, wozu die verehrlichen Mitglieder höflichst einladet
Der Ausschuss.

Anfang 7 Uhr. Ende 12 Uhr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.